

Iran: Keine Haft für Journalisten?

Teheran. Im Iran sollen Journalisten für angebliche Pressevergehen demnächst keine Haftstrafen mehr drohen. »Regierung und Justiz haben sich darauf geeinigt, daß es keine Haftstrafen mehr für Vergehen in der Presse geben sollte«, sagte Kulturminister Ali Dschanati am Dienstag. Sie würden demnächst zu Geldstrafen umgewandelt, erläuterte der Minister, der auch für die Presse zuständig ist, nach Angaben der iranischen Nachrichtenagentur MNA. Bis jetzt wurden bei solchen Verstößen die betroffenen Zeitungen geschlossen und in manchen Fällen Herausgeber oder Chefredakteur inhaftiert. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/219574.iran-keine-haft-für-journalisten.html>